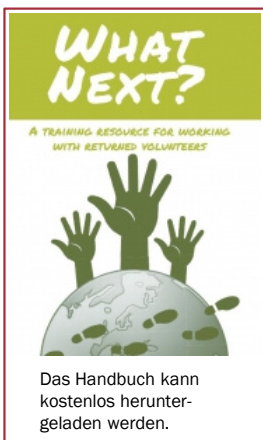


Zurück für die Zukunft.



Projektziele

1. Jungen Rückkehrer*innen nach ihrem Freiwilligendienst eine Orientierung zu bieten, wie sie sich zu Hause weiter aktiv für Globale Gerechtigkeit einsetzen können. So können sie als Multiplikator*innen für **entwicklungspolitische Bildungsarbeit** gewonnen werden.
2. Lernmethoden für Rückkehrer*innen und Entsendeorganisationen entwickeln, um das zivilgesellschaftliche Engagement von ehemaligen Freiwilligen zu fördern.



Das Handbuch kann kostenlos heruntergeladen werden.

Aktivitäten im Projekt

Zurückgekehrte Freiwillige bringen wertvolle Erfahrungen mit, die einen wahren Schatz für die entwicklungspolitische Bildungsarbeit darstellen.

- Hier setzt das Projekt an und bietet kostenfreie **Fortbildungen** auf europäischer und nationaler Ebene **für Rückkehrer*innen aus Freiwilligendiensten** an. In den Seminaren erwerben die Teilnehmenden Grundlagenwissen zu entwicklungspolitischen Themen und erlernen zudem notwendige Kenntnisse des Projektmanagements, um ein eigenes Kleinprojekt zu realisieren.
- Zusammen mit unseren Partnerorganisationen erstellten wir eine europaweite **Studie** zu der Frage, wie Rückkehrer*innen dabei unterstützt werden können, sich auch nach dem Freiwilligendienst weiter für eine gerechtere Welt zu engagieren.
- Zudem verfasste finep ein **Handbuch** zur entwicklungspolitischen Arbeit mit Rückkehrer*innen (Download auf www.returnees.finep.org) und führt **Fortbildungen für Trainer*innen** durch.
- Aus all diesen Seminaren und Fortbildungen entwickeln wir **Online-Kurse** für die Weiterbildung von RückkehrerInnen, Multiplikator*innen und Trainer*innen.

Weitere Informationen: www.returnees.finep.org

fin·e+p
forum für internationale
entwicklung + planung

Wir, das **forum für internationale entwicklung + planung**, führen dieses Projekt als Teil einer Europäischen Projektpartnerschaft in Deutschland durch. finep ist eine gemeinnützige Projekt- und Beratungsorganisation im Bereich der Nachhaltigen Entwicklung mit dem Fokus auf Entwicklungspolitik, Umweltpolitik und Förderung der lokalen Demokratie.

finep

Plochinger Str. 6
73730 Esslingen

www.finep.org

Lisa Stroetmann, Tel. 0711 / 93 27 68 69, lisa.stroetmann@finep.org

Kai Diederich, Tel. 0711 / 93 27 68 62, kai.diederich@finep.org



Das Projekt „Zurück für die Zukunft“ wird gefördert durch die Europäische Kommission.

Laufzeit: bis Dezember 2018.

Dieses Dokument wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die Verantwortung für den Inhalt trägt allein finep. Der Inhalt dieses Dokuments gibt unter keinen Umständen eine Position der Europäischen Union wieder.